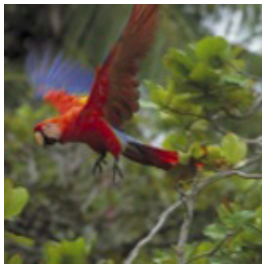


Costa Rica: Vogelbeobachtung im Regenwald



Quetzal, Motmots, Papageien, Tukane und Kolibris

Lernen Sie auf dieser Naturreise Quetzal, Motmots, verschiedene Papageienarten, Tukane und Kolibris aus nächster Nähe kennen! Sie werden begeistert sein. Die Reise wurde bereits 10 mal durchgeführt, jedesmal sind wir mit begeisterten Vogelbeobachtern zurück gekommen. Aber wir haben nicht nur Augen für Vögel, auch die weiter üppige Flora und Fauna lernen wir auf dieser Tour kennen! Über Verlängerungsmöglichkeiten informieren wir Sie gerne!

Schwerpunkt dieser Reise ist die weltberühmte Vogelwelt Costa Ricas. Costa Rica hat circa 852 verschiedene Vogelarten. Diese Reise ist speziell geeignet für Vogelbeobachter

Diese Reise kann auch privat für Sie und Ihre Freunde zu Ihrem Wunschdatum durchgeführt werden (vorbehaltlich Verfügbarkeit). Kontaktieren Sie uns um Verfügbarkeit und Preis zu erfahren.

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Ankunft in San José

Abflug mit Iberia ab Frankfurt (oder einem anderen gr. dt. Flughafen auf Anfrage gegen 70 EUR Aufpreis p.P.) via Madrid oder Miami nach San José. Sie werden von Ihrem deutschsprachigen, costaricanischen Reiseleiter am Flughafen abgeholt und mit einem Privatbus ins Stadthotel gebracht (ca. 1/2 Std. Fahrt). Wer noch Lust hat und etwas hungrig ist kann noch mit dem Reiseleiter in ein nettes einheimisches Restaurant gehen. Übernachtung in einem einfachen, familiären Hotel.

2. Braulio Carrillo NP - Sarapiquí

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Privatbus nach Sarapiquí, wunderschön gelegen im Flachland auf der Karibikseite Costa Ricas (nicht am Meer!). Auf dem Weg dorthin fahren wir durch den Braulio Carrillo Nationalpark, wo wir eine kleine Exkursion unternehmen werden. Wir haben gute Chancen erste Tukanbeobachtungen (beide Arten kommen vor) zu machen. Am Nachmittag, nach dem Einchecken in unserer kleinen Urwald-Lodge, steht das erste größere Birdwatching in der Umgebung des Sarapiquí-Flusses auf dem Programm. Stelzenwaldsänger, die beiden Eisvogelarten Mittelamerikas, Kolibris und vielleicht der beeindruckende Schneebussard stehen auf der Liste. F

3. Childrens Rainforest

Früh am Morgen machen wir uns auf zum biologischen Reservat La Tirimbina damit wir die lebhafteste Zeit erwischen um die 294 Vogelarten dieses Waldes zu beobachten. Danach geht es weiter zum Children's Rainforest. Ab La Tigra wechseln wir von unserem Bus in alte Landrover Jeeps und werden in abenteuerlicher Fahrt zur Station in den Regenwald gebracht. Hier unternehmen wir am Nachmittag eine Wanderung in der Umgebung des Pocosol Sees. Wenn wir viel Glück haben, können wir den Umbrella-Bird finden und fünf Trogon-Arten auf unsere Liste setzen. Den Abend lassen wir gemütlich in der einfachen Station untermalt vom Konzert des Regenwaldes ausklingen. F/M/A

4. Vulkan Arenal - Vögel des Sekundär-Regenwaldes

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus nach La Fortuna. Nach dem Mittagessen starten wir zu einer kombinierten Tour zum Birdwatching am Vulkan Arenal. Ihr Reiseleiter ist sowohl Vogel- als auch Vulkanspezialist und wird Ihnen viele spannende Geschichten zum Thema Vulkanismus erzählen. Die Vögel, die wir heute sehen, sind die des Vorgebirgs-Regenwaldes mittlerer Höhe. Auch hier bestehen Chancen Tukane zu beobachten, unterhalb des Arenals erwarten wir Schneebussard, Lachfalke, Langschwanztyrann und den scheuen Rotbauchguan - ein truthahngroßer Hühnervogel, der in den Waldwiesen lebt. 3x Übernachtung in einem sehr schönen Hotel in La Fortuna direkt am Vulkan Arenal. Von hier aus können Sie bei guter Sicht die rotglühende Lava bestaunen. F

5. Ecocentro Danaus - Birdwatching im Park El Silencio Taril

Heute besuchen wir als erstes das Ecocentro Danaus mit seinen 120 Vogelarten und zahlreichen anderen Tier- und auch Pflanzenarten. Hier gibt es neben den bizarren Kahnschnäbeln auch viele Honigfresser und Kolibris zu bewundern. Außerdem beherbergt das Ecocentro ein Vielzahl von kleinen Projekten (Schmetterlingsstation, Schlangeausstellung, Froschaufzucht, Heilpflanzen u.s.w.)

Im Anschluss fahren wir zu den Hängebrücken von Arenal von wo aus wir einen ausgezeichneten Blick auf die Baumwipfel der Urwaldriesen haben (gute Chance auf Ameisen fressende Vögel). Nachdem wir am Nachmittag unsere Birdwatching-Tour im Park El Silencio Taril fortgesetzt haben, entspannen wir abends in den heißen Quellen von La Fortuna. Mit etwas Glück lassen sich heute die ersten Trogon-Arten (Quetzalverwandte) beobachten. Die beeindruckenden, großen Montezuma-Stirnvögel, Fischer-Tukane und die bizarren Halsbandarassaris sind ebenfalls zu erwarten. F

6. Caño Negro Wildlife Refuge

Wieder am Morgen machen wir uns auf und fahren ca. 1,5 - 2 Stunden nach Los Chiles, einem Dorf an der Grenze zu Nicaragua. Unterwegs halten wir am Leguan-Baum, wo sich hunderte Leguane sonnen. In Los Chiles angekommen, steigen wir in kleine Boote und beginnen mit der ca. drei- bis vierstündigen Bootsfahrt auf dem Río Frio zum Caño Negro Wildlife Refuge. Kaimane, Leguane, Eidechsen (u.a. die übers Wasser laufende Jesus-Christ-Echsen), Süßwasser-Schildkröten, Fledermäuse, drei Affenarten, Waldstörche, Schneesichler und viele andere wilde Tiere können Sie auf sanfte Art vom Boot aus beobachten. Mit etwas Glück sieht man mindestens zehn Reiherarten, darunter alle weißen Reiher Mittelamerikas nebeneinander. Dazu Schneckenweihe, Fledermausfalke und verschiedene (kleine) Bussarde. Ein Höhepunkt kann die Beobachtung des seltenen Kleinen Gelbkopfgeiers und eines Riesentagschläfers (Common Potoo) sein. Mittags machen wir ein Picknick am Ufer des Flusses (im Preis enthalten). Gegen 17:00 Uhr sind wir wieder zurück in La Fortuna. F/M(Picknick)

7. Golf von Nicoya - Küste der Vögel

Wir fahren weiter an den Golf von Nicoya. Diese Region ist ein idealer Ort für Naturliebhaber und Ornithologen. Besonders der nördliche Teil des Golfes mit dem Nationalpark Palo Verde ist idealer Rückzugsort für viele seltene Wasservögel. Ein absoluter Höhepunkt unserer Reise! Nach unserer Ankunft erkunden wir zunächst das Gelände unserer Lodge und können mit Sicherheit schon einige interessante Arten entdecken. Rosa Löffler, verschiedene Reiher und auch Pelikane sind häufig gesehene Arten. F

8. Nationalpark Palo Verde

Heute geht es per Boot weiter in den Nationalpark Palo Verde. Gegen später Transfer in die Gegend um Tárcoles und zum Nationalpark Carara, auf der Suche nach den hellroten Aras (Ara macao). Dieser Park ist aufgrund des großen Vorkommens dieser Papageien bekannt und mit etwas Glück sehen wir die imposanten Vögel, die hier sogar in Nistkästen brüten, in großen Truppen. Unsere Aufmerksamkeit wird auch den Manakins oder Pipras gehören. Sie werden auch als Tanzvögel bezeichnet und lassen sich mit viel Glück bei ihren fantastischen Balzspielen beobachten. Hier wurden sogar schon ab und zu die seltene Jabirus gesichtet - wer weiß, vielleicht haben wir Glück? F

9. NP Manuel Antonio

Transfer nach Uvita. Auf dem Weg machen wir einen Stopp im Nationalpark Manuel Antonio wo wir mit etwas Glück auf Tukane, grüne Eisvögel, Fischbussarde und Gelbstirn-Blatthühnchen treffen. Wir können hier Braunpelikane, Königsseeschwalben, Prachtfregattvögel und Weißbauchtöpel erwarten. Im NP sind Graubussarde, Ameisenwürger, Zaunkönige nicht selten und der eindrucksvolle Krabbenbussard steht auch auf der Liste. Garantieren hingegen können wir unsere vierte Affenart: Die Totenkopffäffchen, die hier sehr zahlreich vorkommen. Pelikanbeobachtungen bei der Jagd sind ebenso sicher. F

10. Marino Ballena NP

Am Morgen machen wir eine Birdwatching-Tour durch die Mangroven (Reiher, Ibisse, Enten und viele Eisvogelarten) und besuchen dann den Marino Ballena Nationalpark. Dieser Nationalpark bietet Meeresbewohnern wie Korallen, Fischen, Meeresschildkröten, Seevögeln und Walen eine Heimat. In den Monaten Januar, Februar und März sowie Juli und August können hier auch Wale gesehen werden, da sie hier ihre Kälber gebären. Am Nachmittag geht es weiter zum Vögel beobachten im La Merced Wildlife Refuge. F

11.-12. Esquinas Rainforest Reservat

Wir fahren weiter an der Küste entlang zur Esquinas Rainforest Lodge (weltbekannt unter dem Namen "Regenwald der Österreicher") wo wir den ganzen Nachmittag und den ganzen kommenden Tag Zeit haben, im Reservat und im Piedras Blancas Nationalpark unserer gemeinsamen Leidenschaft nachzukommen. Für Vogelbeobachter ein absolutes Muss! Viele verschiedene Arten auf kleinstem Raum: Wiesenvögel und Waldvögel, Hochland und Küste, hier versammelt sich alles auf engstem Raum. Die Chance einen Crested Eagle zu sehen sind nicht gering! Freuen Sie sich auf zwei Tage intensives Vogelgucken! Ganz nebenbei werden Sie - je nach Lust und Laune - noch einiges von der Forschungsarbeit der dort ansässigen Ornithologen mitbekommen. 2x F/M/A

13.-14. Cerro de la Muerte

Nun geht es weiter zu unserer letzten Station, dem Cerro de la Muerte in die Berge Costa Ricas. Die Vegetation am Cerro de la Muerte ist durch Eichenwälder, Moose, Farne und Flechten gekennzeichnet. Hier fühlt sich besonders der Göttervogel Quetzal wohl, den wir versuchen zu erspähen. Die Chance ist ausgesprochen hoch, den Göttervogel zu Gesicht zu bekommen. Kenner sprechen von einer Wahrscheinlichkeit von 95%. Da wir zwei Tage da sind, werden wir den Quetzal wohl kaum verpassen. Ganz besondere Aufmerksamkeit werden wir hier den Kolibris widmen, die es in großen Mengen und verschiedenen Arten gibt. 2x F

15. San José - Abreise

Am frühen Morgen haben wir nochmals die Chance in den Wäldern um die Lodge nach Trogon und Quetzal Ausschau zu halten. Je nach Rückflugzeit geht es dann zurück nach San José, da wir ca. 3 Stunden vor Abflug einchecken müssen. Am Flughafen verabschieden sich unser Reiseleiter und Fahrer von uns. Mit vielen tollen Beobachtungen im Gepäck treten wir unseren Heimflug an. Bitte halten Sie die Ausreisesteuer von ca. 28 USD pro Person zur Zahlung im Flughafengebäude bereit. F

16. Ankunft in Deutschland

Am späten Nachmittag landen wir wieder in Deutschland. Das Buch "A guide to the Birds of Costa Rica" werden wir inzwischen auswendig kennen und freuen uns schon auf den nächsten Trip nach Costa Rica!

Reisedaten

Leistungen

- Flug Frankfurt - San José - Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage)
- Deutschsprachige, fachlich und ornithologisch sehr gut ausgebildete costa-ricanische Reiseleitung
- Transfers im klimatisierten Privatbus, Pick-ups und Boot wie beschrieben
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer (bzw. 1 x davon Mehrbettzimmer im "Children's Rain Forest") laut Detailprogramm, inkl. 11 x Frühstück und 3 mal Vollpension
- Eintritte der Nationalparks sowie des Ecocentro Danaus
- Bootstour Rio Frio mit Picknick
- Spende für ein soziales oder ökologisches Projekt in Mittelamerika
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Sonstige Mahlzeiten und Getränke (ca. 15-25 USD pro Tag und Person)
- Verpflegungspauschale Childrens Rainforest (ca. 20 USD pro Person)
- Fakultative Ausflüge vor Ort
- Ausreisesteuer derzeit 28 USD pro Person

Termine und Preise

24.11.12-09.12.12	3.099 EUR
-------------------	-----------

Teilnehmer: min. 8, max. 12

Hinweise

- Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinflussen, sind zwar nicht vorgesehen, wir behalten sie uns aber vor. Bitte bedenken Sie, dass Sie in Mittelamerika reisen, nehmen Sie das Detailprogramm als Vorschlag, aber nicht als Checkliste, was jeden Tag passieren muss. Das Programm wird öfters umgestellt,

- Ausreisesteuer derzeit 20 USD pro Person
- Trinkgelder
- Persönliches
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag
- Buch "Birds Of Costa Rica" (25 EUR)
- Luftverkehrssteuer von 45 EUR

Anforderungen

- Diese Reise ist für gesunde, einigermaßen strapazierfähige Menschen zwischen 14 und 99 Jahren geeignet. Sie sollten Wandererfahrung haben und ab und zu mal auf Luxus verzichten können. Begeisterung für die Natur ist Voraussetzung und Offenheit im Umgang mit fremden Kulturen.

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag (nicht möglich am 7. und 8. Tag)	400 EUR
Anschlussflüge ab allen größeren deutschen Flughäfen auf Anfrage	70 EUR
Rail&Fly	80 EUR
Verlängerungstipp Halbinsel Osa - Preis auf Anfrage	

der Charakter der Reise bleibt aber erhalten. Wenn die Reise umgestellt wird, dann nur zu Ihren Gunsten!

- Durchführung ab 6 Personen: Falls sich für einen Termin nur 6 bis 7 Teilnehmer anmelden, wird die Durchführung der Reise für einen Aufpreis von 100 EUR pro Person neu angeboten
- Durchführung ab 5 Personen: Falls sich für einen Termin nur 5 Teilnehmer anmelden, wird die Durchführung der Reise für einen Aufpreis von 200 EUR pro Person neu angeboten
- Ab 2 Personen kann die Tour exklusiv zu Ihrem Wunschdatum durchgeführt werden. Preis auf Anfrage
- Termine, Preise & Leistungen noch unter Vorbehalt von Änderungen.
- Bitte beachten Sie, dass die Unterkunft an Tag 2 und 3 einem ganz einfachen Hotelstandard entspricht. Dafür bietet die Umgebung ideale Beobachtungsmöglichkeiten für Naturliebhaber und Ornithologen.
- Buchempfehlung zur Reise: "Birds of Costa Rica" (25 EUR)
- Zu dieser Reise gibt es eine 50-minütige DVD von Ferdinand Rau, einem Gast von uns.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9